

Todesnachricht

SCHWESTER MARY BRIGID ND 5004

Irene KELLY

Provinz der Unbefleckten Empfängnis, USA



Datum und Ort der Geburt:	02. April 1937	Toledo, Ohio
Datum und Ort der Profess:	13. August 1957	Toledo, Ohio
Datum und Ort des Todes:	04. Januar 2022	Sylvania, Ohio

Mögest du erkennen, dass du ein wichtiger Teil im Plan Gottes bist, obwohl du im großen Universum vielleicht unbedeutend erscheinst.

Irene Brigid ist das mittlere der fünf Kinder der Eheleute Margaret (O'Sullivan) und Edward Kelly, streng katholische, irische Einwanderer. Das Leben wurde bestimmt von Kirche, Arbeit, Schule, Verwandten und von einem sozialen Verein, den der Vater gegründet hatte, um Witwen und Kindern von irischen Männern zu helfen, die jung starben. Irene war durch und durch Irin und voller Freude, als sie 1996 die Gelegenheit hatte, die Familien ihrer Eltern in Wales und Irland zu besuchen.

Irene trat 1955 bei den Schwestern Unserer Lieben Frau ein und erhielt den Namen Schwester Mary Brigid. Nachdem sie als Oberstufenschülerin erlebt hatte, wie ihr Vater bei einem Jagdunfall beinahe gestorben wäre, wollte sie das Leben „in seiner ganzen Fülle“ leben. Sie wollte ihr Leben Gott weihen und zum Wohl der Menschen beitragen.

Schwester Mary Brigid hat zum Wohl vieler Menschen beigetragen durch Unterricht und Seelsorge. Nach dem Besuch der Notre Dame Academy wurde sie Lehrerin. 21 Jahre unterrichtete Schwester Schüler der fünften bis achten Klasse in den katholischen Schulen in Ohio und Indiana.

Nachdem sie den Master in Religionserziehung erworben hatte, boten sich viele Möglichkeiten in Religionserziehung und Seelsorge, z.B. als Koordinatorin der Religionserziehung in der Our Lady of Mt. Carmel Gemeinde in Carmel, Indiana, als Leiterin der Religionserziehung in Sandusky und Delphos und in pastoralen Diensten in Cicero, OH und Indianapolis, IN. 1998 begann sie mit der Krankenhausseelsorge in Krankenhäusern in Tiffin und Toledo und überwachte psychische Gesundheitsdienste. Außerdem war sie ehrenamtlich in der Justizvollzugsanstalt Toledo tätig.

Sie wird uns als selbstlose, freundliche Frau des Gebetes in Erinnerung bleiben, mit der man gerne zusammen war. Sie war gütig und lebenswürdig und setzte ihre Zeit und Talente für andere ein. „Ich möchte immer eine Frau sein, die zu Gott gehört. Das Ordensleben zieht mich an, denn ich verstehen es als ein Leben der selbstlosen Hingabe an Bedürftige und als Abenteuer, Gott zu lieben und von ihm geliebt zu werden.“

Möge Schwester Mary Brigid nun für immer bei Gott ruhen und in nie gekannter Weise erfahren, „Gott zu lieben und von ihm geliebt zu werden.“